Bei uns daheim

Fellbacher Zeitung verlost Karten für das Musical „Tarzan“

FELLBACH. Das Theater Liberi präsentiert am Sonntag, 1. Dezember, von 15 Uhr an in dem Musical „Tarzan“ das Abenteuer des weltbekannten Dschungelhelden. Groß und Klein erwartet in der Schwabenlandhalle eine packende Geschichte über Mut, Zusammenhalt und das Aufeinandertreffen zweier Welten. Das Musical wird für Kinder ab vier Jahren empfohlen. Die Fellbacher Zeitung verlost für diesen Musicalnachmittag 2 mal 2 Eintrittskarten. Wer gewinnen möchte, schreibt eine E-Mail an: martina.santelli@mhs.zgs.de. Aus allen Einsendungen, die bis Montag, 25. November, eingehen, werden dann die Gewinner gezogen und die Karten per E-Mail verschickt. Wer bei der Verlosung kein Glück hat, kann bei allen bekannten Vorverkaufsstellen Karten erstehen oder unter: *www.theater-liberi.de* online bestellen. *san*

Foto: Veranstalter

Das Erbe von Daten – der digitale Nachlass

Erich Nolte von der Verbraucherzentrale Baden Württemberg informierte über wichtige Fragen zum digitalen Nachlass.

FELLBACH. Erich Nolte von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat auf Einladung des Stadtseniorenrats Fellbach und des Treffpunkts Mozartstraße über den digitalen Nachlass informiert. Er sagte im Paul-Gerhardt-Haus: „Was gehört zum digitalen Nachlass? Die Gesamtheit des digitalen Vermögens und sonstiger digitaler Lebensinhalte. Er beinhaltet alle Online-Aktivitäten, Kundenkonten, Online-Registrierungen und Online-Verträge.“ Wo befinden sich digitale Daten? In Internet und Smartphone.

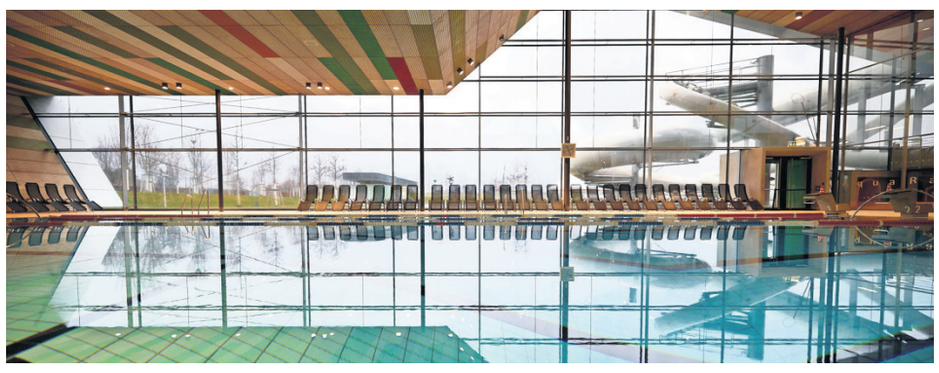
Ein großes Problem stelle die Vererbbarkeit dar. Es gibt verschiedene Vorsorgemöglichkeiten: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Testament. Erich Nolte ging insbesondere auf das digitale Testament ein. Die 3 W’s: Wo? Auflistung der Online-Konten: Accounts, Portale, Social Media-Profile – Wie? Auflistung der Zugangsdaten, Benutzername, Passwort – Was? Verfahren, was mit den Daten passieren soll.

Dann gab es wichtige Tipps: „ Verschaffen Sie sich und Ihren Erben einen Überblick über Ihre digitalen Daten. Stellen Sie sicher, dass nur jemand Vertrautes Zugriff auf ihre Daten erhält. Treffen Sie eine Entscheidung, wer sich um welchen Zugang kümmern soll. Teilen Sie Ihre Entscheidung den ausgewählten Personen mit. Verfassen Sie ein „Digitales Testament“ in Papierform und verwahren Sie dieses an einem sicheren Ort. Stellen Sie sicher, dass nur der Erbe des Digitalen Testaments letztlich die Abwicklung Ihres digitalen Erbes vornimmt.“ Bei seinen gesamten Ausführungen nahm Erich Nolte seine Zuhörer mit. Zum Ende kamen unzählige Fragen, die der Fachmann souverän beantwortete. Die Organisatoren: Roswitha Morlok-Harrer, Vorsitzende des Stadtseniorenrats Fellbach, und Ursula Bolle, verantwortlich für den Treffpunkt Mozartstraße, stellten zufrieden fest: „Das war eine super Veranstaltung mit Informationen, die jeder Einzelne für sich umsetzen kann.“ *red*

→ **Weitere Informationen online unter:** *www.vz-bw.de*

Neue Tarife für „familienfreundliches Badeerlebnis“

Im Fellbacher Familien- und Wohlfühlbad F3 gibt es ab 2. Dezember veränderte Tarife. Neu sind dabei unter anderem verschiedene Zeitkontingente.



Von Montag, 2. Dezember, an gelten im F3 andere Preise. Foto: Gottfried Stoppel

FELLBACH. Zum 2. Dezember tritt im Fellbacher Bad F3 ein neues Tarifsystem in Kraft. Ziel der Neuerungen ist es, ein transparentes und noch familienfreundlicheres Preisgefüge anbieten zu können und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit und wirtschaftliche Stabilität des F3 aufrecht zu erhalten.

Zu den wichtigsten Änderungen zählen zeitbasierte Tarife: Gäste können zwischen verschiedenen Zeitkontingenten wählen (2,5 Stunden, 4 Stunden oder Tagesticket). Bei Zeitüberschreitungen kann flexibel pro 30 Minuten nachgezahlt werden. Familienfreundlichkeit: Familien profitieren von der neuen günstigen Familienkarte zum Beispiel. Von Montag bis Donnerstag gibt es die Tageskarte für zwei Erwachsene und bis zu drei eigenen Kindern für 38,40 Euro. Es gibt die Anpassung des Rutschentarifs „all you can rutsch“: Statt wie bisher den Rutschentarif am Wochenende und in den Ferien auf 5 Euro zu erhöhen, bleibt er zukünftig jeden Tag bei 3,50 Euro. Für die Kinderkarte für Kinder zwischen drei und sechs Jahren wird zukünftig, unabhängig von der Aufenthaltsdauer, lediglich ein Pauschalbetrag in Höhe von 3 Euro berechnet.

Bei Besuchen von Montag bis Donnerstag können, je nach gewählter Tarifart, bis zu 40 Prozent gespart werden. Zum Beispiel: Die Tageskarte im Familienbad liegt für Erwachsene bei 18,90 Euro. Bei einem Besuch von Montag bis Donnerstag wird dieser Preis um 40 Prozent reduziert und liegt somit bei 11,40 Euro. Die beliebten Früh- und Spättarife bleiben, leicht verändert, im Angebot. Genau wie die Mehrfachkarten für Sportschwimmer und die Geldwertkarten, mit denen bis zu 20 Prozent auf die Eintrittspreise gespart werden können. Alle Tarife im Detail werden auf der Webseite f3-fellbach.de veröffentlicht. *red*

Kurz berichtet

Fellbacher Firma spendet für Karlshöhe Ludwigsburg

FELLBACH. Die Fellbacher Firma Peoplefone Deutschland übergibt einen Spendenscheck in Höhe von 3000 Euro. Empfänger des Geldes ist die Ludwigsburger Karlshöhe, die mit dem Betrag Kindern und Jugendlichen therapeutisches Reiten ermöglichen möchte. „Die Spende von Peoplefone finanziert die Reitstunden für ein ganzes Jahr“, verdeutlicht Alexander Hinz, Geschäftsbereichsleiter der Jugendhilfe. Initiator der Spende war der achtjährige Erik, dessen Oma bei Peoplefone Fellbach arbeitet.

Erik möchte Kinder in Not unterstützen, dafür hat er Spielzeug verkauft und den Erlös in Form von neuen Gesellschaftsspielen an die Karlshöhe gespendet. Diese Idee findet Peoplefone-Geschäftsführer Felix Pflüger nachahmenswert.

Anlässlich des anstehenden Firmenumzuges verkauft der Telefonieprovider rund 25 gebrauchte Telefonapparate und einen Teil der nicht mehr benötigten Büroausstattung.

Der achtjährige Schirmherr Erik bei der Scheckübergabe Foto: Peter D. Hartung

Zur Scheckübergabe kam es am Peoplefone-Partnertag, den das Unternehmen jährlich in der Fellbacher Schwabenlandhalle abhält. Standesgemäß erschien Erik zur Übergabe des Schecks als Schirmherr mit blauer Fliege und passender Weste. *san*

Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Reutlingen

FELLBACH. Der Treffpunkt Mozartstraße lädt Interessierte am Montag, 9. Dezember, von 12 Uhr an zu einem Ausflug nach Reutlingen mit Helmut Zahner, ein. Nach der Anreise startet um 13.30 Uhr eine Führung durch die Altstadt von Reutlingen. Im Anschluss kann der Weihnachtsmarkt mit der lebensgroßen Krippe besichtigt werden. Eine Glühwein-Pyramide lädt auf dem Gelände zum Verweilen und Genießen ein. Gegen 18 Uhr erfolgt die Heimreise.

Die Kosten für den Ausflug betragen 39 Euro. Eine Anmeldung bis Mittwoch, 4. Dezember, ist beim Treffpunkt Mozartstraße unter Telefon 0711 / 58 56 76 60 oder online per E-Mail an mozartstrasse@forum-fellbach.de erforderlich.

Treffpunkt am Montag, 9. Dezember, ist um 12 Uhr am Parkplatz an der Esslinger Straße/Schillerstraße beim Max-Graser-Stadion. Rückkehr ist dann gegen 19 Uhr am gleichen Parkplatz. *san*

Anzeige